



## Wassermühlen und Wassernutzung im mittelalterlichen Ostmitteleuropa

Herausgegeben von Martina Maříková und Christian Zschieschang



Franz Steiner Verlag

**Franz Steiner Verlag**

Martina Maříková /  
Christian Zschieschang (Hg.)

Wassermühlen und Wassernutzung  
im mittelalterlichen Ostmitteleuropa

2015.

340 Seiten mit 24 Farb-, 56 s/w-  
Abbildungen und 9 Tabellen.  
Gebunden.

€ 54,-

ISBN 978-3-515-10999-4



Jetzt auf unserer Homepage bestellen:  
[www.steiner-verlag.de](http://www.steiner-verlag.de)

## Martina Maříková / Christian Zschieschang (Hg.) Wassermühlen und Wassernutzung im mittelalterlichen Ostmitteleuropa

Forschungen zur Geschichte und Kultur des östlichen Mitteleuropa – Band 50

Historische Wassermühlen haben sich zahlreich in unserer Kulturlandschaft erhalten, wenn auch nur noch selten in ihrer ursprünglichen Funktion. In vielen Fällen reicht das, was von ihnen übrig ist, jedoch nicht weiter als bis in die Frühe Neuzeit zurück. Auch wenn Mühlen in großer Zahl in der Zeit des hochmittelalterlichen Landesausbaus entstanden, sind unmittelbar aus dem Mittelalter stammende Hinterlassenschaften seltener, als man meinen möchte. Dies gilt ähnlich auch für andere Bereiche der Gewässernutzung wie z. B. die Schifffahrt oder den Fischfang, und betrifft sowohl Sachzeugnisse als auch die schriftliche Überlieferung.

Dieser Band zeigt, was sich von Mühlen und anderen Gewässernutzungen aus dem Mittelalter erhalten hat. Die Beiträge beleuchten dabei aus der Sicht der Archäologie, der Mediävistik, der Theologie und der Namenforschung die unterschiedlichsten Regionen Mitteleuropas.

### Aus dem Inhalt

T. KLIMEK: The Perception of Rivers and other Watercourses in the Czech Middle Ages | N. SOHR: Die Elbe als Wirtschaftsfaktor im nordwestlichen Böhmen im Spiegel urkundlicher Quellen des Hoch- und Spätmittelalters | B. KOCÁNOVÁ: Alles hängt vom Wetter ab: die Voraussage der Witterung in lateinischen Quellen des Mittelalters | J. JÁSEK: An Attempt at an Outline of the Historical Development of Water Supply and Sewerage of Medieval Settlements in the Czech Lands | W. SCHICH: Die Bedeutung der Wassermühle für die zisterziensische Klostergemeinschaft im 12. und 13. Jahrhundert | L. PANUŠKOVÁ: Die Mühle in der Bildtheologie des Mittelalters | S. BÜTOW: Mühlen, Dämme und Flutarchen im Spreewald – Die Nutzung von Wasserwegen am Mittellauf der Spree im 15. und 16. Jahrhundert | J. ŠKUDRNOVÁ: Die Rosenberger Wassermühlen an der Schwelle der Neuzeit | S. SOCHACKA: Die Namen der Wassermühlen in Schlesien | M. CHOROŚ / Ł. JARCZAK: Schlesische Orts- und Flurnamen mit dem Glied Mühle/młyn | C. ZSCHIESCHANG: Zur Benennung von Mühlen im Mittelalter | J. BERTHOLD: Mühlen im Befund – Eine Übersicht zu archäologischen Erscheinungsformen von Wassermühlen | G. H. JEUTE: Zur Verbreitung der hochmittelalterlichen Mühle aus archäologischer Sicht | W. CZYSZ: Mühlsteinhauer im bayerischen Inntal | L. GALUSOVÁ / M. MAŘÍKOVÁ: Die Baugestalt der Wassermühlen im mittelalterlichen Böhmen und Mähren

Franz Steiner Verlag

